

Erläuterung zur Aneignung des Zukunftsbildes des Erzbistums Paderborn im BDKJ Stadtverband Dortmund

Im Sommer 2015 hat der BDKJ Stadtverband Dortmund den Wunsch geäußert, sich in der Klausurtagung 2015 dem Zukunftsbild zu nähern und einen aktuellen Stand - in welcher Phase befindet sich das Erzbistum Paderborn - zu erfahren. Dazu hat das Referat Jugend und Familie des Dekanats Dortmund einen kurzen Vortrag vorbereitet. Inhalt waren unter anderem Gedankenanstöße und Ergebnisse der Auftaktveranstaltung „Zukunftsbild und Jugend“ vom 23. April 2015 in Schwerte.

Im Anschluss an den Vortrag beschloss der BDKJ Stadtverband Dortmund, sich auch weiterhin mit dem Zukunftsbild auseinanderzusetzen. Die Auseinandersetzung und die damit verbundene Aneignung des Zukunftsbildes sollten in den nächsten Vorstandssitzungen anhand der zwölf zentralen Aussagen erfolgen. Aufgrund der Herausforderung, sich möglichst intensiv in kurzer Zeit den Aussagen zu widmen, wurde vom Referat Jugend und Familie die Weiterarbeit in Form eines Schreibgesprächs¹ vorbereitet. Im Anschluss jedes Schreibgesprächs folgte eine kurze Diskussion der Beteiligten, um eine jugendspezifische Aussage herauszuarbeiten. Diese zwölf "neuen" Aussagen, beinhalten den Grundgedanken der originalen These und schließen gleichzeitig die eignen Aspekte und Ansichten des BDKJ Stadtverbandes Dortmund mit ein.

Im nächsten Schritt wurden die zwölf Aussagen über die sozialen Medien verbreitet und in der Weihnachtsstadtversammlung vorgestellt und so der Dortmunder Jugend zur Diskussion zur Verfügung gestellt.

Ziel: Erste Auseinandersetzung mit dem Zukunftsbild innerhalb des BDKJ Stadtverbandes Dortmund und die Dortmunder Mitgliedsverbände auf das Zukunftsbild aufmerksam machen/ Neugierde wecken
Zeitraum: In 5-6 Vorstandssitzungen jeweils 15 Minuten Zeit für 2 bis 3 Aussagen
Methode: Schreibgespräch, Veröffentlichung der Ergebnisse in den sozialen Medien

¹ Bei einigen Folien wurde auf Material des Erzbistums Paderborn zurückgegriffen bzw. allgemeine Fragestellungen für den Jugendbereich angepasst.

These 4 (Den Berufungen und Charismen dienen); These 8 (Vielfalt ermöglichen); These 9 (Wachstum fördern); These 10 (Im Dienst der Berufung führen & leiten); These 11 (Entscheidungen durch Beteiligung und geistliche Inspiration herbeiführen); These 12 (Im pastoralen Handeln gut und verlässlich sein): Für diese Folien wurden Fragestellungen aus der Handreichung "Impulse zur Orientierung und Vergewisserung" zum Teil übernommen bzw. für die Jugendarbeit/ Jugendpastoral angepasst.

These 5 (Vertrauen schenken, Verantwortung übernehmen): Brainstorming anhand von 4 Merkmalen der Katholischen Jugendarbeit.

These 6 (Die Gegenwart bejahen): Hier wurden Aussagen vom Plakat "Plakate_Saetze_Themen_ZB_-_Juni_2015_end_kl_2" übernommen. Zu den einzelnen Aussagen wurde mit Klebepunkten markiert, welche zwei Aussagen die einzelnen Personen am ehesten ansprechen.

These 7 (Zeichenhaft handeln): Brainstorming zu den vier Handlungsfeldern der Pastoralen Räume.